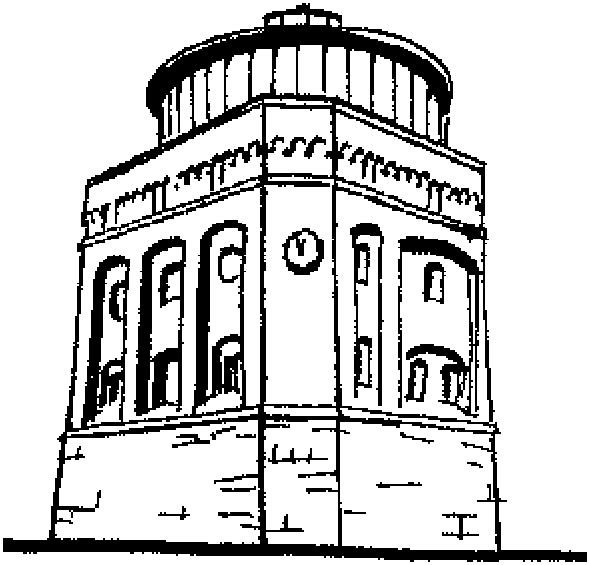
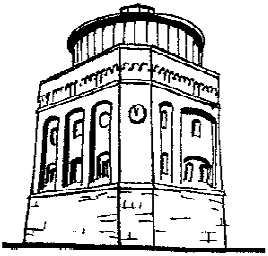


Die kleine Fibel für Eltern

von Schulanfängern
der Schule am Wasserturm,
Essen



1) Das sind wir:

Schule am Wasserturm
Städtische Grundschule
(Gemeinschaftsgrundschule)
Steinmetzstr. 11
45139 Essen
☎ 0201/28 45 37
Fax 0201/ 28 06 140
www.schule-am-wasserturm.de

Ansprechpartner:

Schulleitung	⇨	Herr Bega, Rektor
	⇨	Frau Giegel, Konrektorin
Sekretariat	⇨	Frau Gemballa
Hausmeister	⇨	Herr Schiller

Sprechstunde der Schulleitung:
dienstags und donnerstags von 13:20-14:00 Uhr

Öffnungszeiten des Sekretariats:
dienstags, mittwochs, donnerstags
von 8:00-13:00 Uhr

2) Stundentafel und Unterrichtszeiten

Im ersten vier Schuljahren werden entsprechend der Ausbildungsordnung für Grundschulen folgende Wochenstunden erteilt:

1. Schuljahr:	21-22 Wochenstunden
2. Schuljahr:	22-23 Wochenstunden
3. Schuljahr:	25-26 Wochenstunden
4. Schuljahr:	26-27 Wochenstunden

Diese beinhalten:
12-16 Std. Deutsch / Sachunterricht / Mathematik / Förderunterricht
3-4 Std. Kunst / Musik
3 Std. Sport / Schwimmen
2 Std. Religion
3 Std. Muttersprachenunterricht
2 Std. Englisch (ab 3. Schuljahr)

Der Unterricht verteilt sich auf 5 Wochentage (Montag-Freitag).

Unterrichtszeiten /Betreuungszeiten:

1. Stunde:	8.05 – 8.50 Uhr
2. Stunde:	8.50 – 9.35 Uhr
Hofpause:	9.35 – 9.50 Uhr
Frühstückspause:	9.50 – 10.05 Uhr
3. Stunde:	10.05 – 10.50 Uhr
4. Stunde:	10.50 – 11.35 Uhr
Hofpause:	11.35 – 11.50 Uhr
5. Stunde:	11.50 – 12.35 Uhr
6. Stunde:	12.35 – 13.20 Uhr
Schule von 8-1:	8.00 – 13.20 Uhr
Offener Ganztag:	8.00 – 16.00 Uhr

3) Ihre Pflichten

→ <u>Einschulung</u>

Ihr Kind soll **selbstständig** werden!
Üben sie mit Ihrem Kind den Schulweg, besprechen Sie Verkehrsregeln und mögliche Gefahrenpunkte.

In der Schule angekommen sollten Sie …

- ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch bis zur Klassentür begleiten
- danach nur noch mit auf den Schulhof gehen
- nach wenigen Wochen ihr Kind alleine zur Schule schicken

Wenn Sie das Gefühl haben, Ihr Kind nach einem halben Jahr immer noch vom Schultor aus beobachten zu müssen, sollten Sie ein Gespräch mit der Klassenlehrerin suchen.

Bitte beachten Sie, dass der **Schulhof** während der Unterrichtszeit auch für Unterrichtszwecke genutzt wird.
Ihre Kinder brauchen zum Lernen Ruhe!
Es stören zum Beispiel laute Gespräche, Ballspiele, Roller fahren, …

Ab 16 Uhr kann Ihr Kind auf dem Schulhof spielen!

→ <u>Während der 4 Grundschuljahre . . .</u>

Ohne Eltern geht es nicht!
Damit Ihr Kind gut lernen kann, helfen Sie so:

- **Schlafenszeit für 1/2-Klässler**:
  spätestens 20 Uhr!

- **Schlafenszeit für 3/4-Klässler**:
  spätestens 21 Uhr!

- **Vor der Schule** muss Ihr Kind sich waschen,
  dem Wetter entsprechend anziehen,
  frühstücken und Zähne putzen

- In der Zeit stellen Sie ein gesundes **Schulfrühstück** zusammen (Obst, Gemüse, Brot, Wurst, Käse, Milch, Wasser!)

- **Achtung!**
  Planen Sie genug Zeit ein, damit Ihr Kind **pünktlich** um 8 Uhr in der Schule ist!

- Nach Schulschluss muss Ihr Kind den Schulhof verlassen.
  Danach haben Sie keinen Anspruch mehr auf Versicherungsschutz.

- Ihr Kind sollte die **Hausaufgaben** allein machen!
  Sorgen Sie für einen ruhigen Arbeitsplatz!
  Nur die Schulmaterialien liegen auf dem Tisch!
  Der Fernseher ist aus!
  Geschwisterkinder spielen woanders!
  Sie kontrollieren auf Sorgfalt und
  Vollständigkeit!

- Gibt es **Post aus der Schule**?
  (✉ im Hausaufgabenheft)
  Lesen Sie die Briefe genau!
  Sie enthalten wichtige Informationen!

- Packen Sie die **Schultasche** für den nächsten
  Tag mit Ihrem Kind!
  (Stundenplan beachten!)
  ☞ alle Hefte und Mappen?
  ☞ Etui vollständig?
  ☞ Stifte angespitzt?
  ☞ Schere, Klebe, Radiergummi da?

- Müssen Sie in der Schule **Geld** bezahlen?
  Wenn Sie von der Schule einen Brief bekommen,
  geben Sie Ihrem Kind das Geld mit zur Schule
  (Selbstständigkeit)!
  Folgende Beiträge kommen z.B. auf Sie zu:
  Schulbuchgeld, Kopiergeld, Klassenkasse,
  Kakaogeld, Geld für Ausflüge, Theater,

Klassenfahrten, besondere Lehrmittel, …

Einige Beiträge werden für Familien, die Unterstützung nach dem ALG II, dem SGB XII oder ASYLBLG beziehen, übernommen. Bitte informieren Sie sich und denken Sie immer an eine **aktuelle Bescheinigung des Job-Centers/ Amt für Soziales und Wohnen**.

→ Verschiedenes

- Bei **Verspätungen** und **Krankheit** rufen Sie bitte vor 8 Uhr in der Schule an! Ab 7.30 Uhr erreichen Sie jemanden in der Schule!
- Ab dem dritten Tag ist ein ärztliches **Attest** erforderlich!
- Über **ansteckende Krankheiten** und **Kopfläuse** müssen Sie uns sofort informieren!

4) Ihre Rechte

Ein regelmäßiger Informationsaustausch ist die Grundlage für eine gute **Zusammenarbeit** zwischen Schule und Elternhaus!
Nutzen Sie Ihre Möglichkeiten zur **Mitwirkung und Beratung**!

→ Gremien :

- **Klassenpflegschaft:**
  Hier treffen sich alle Eltern einer Klasse.
  Zwei Eltern werden zu
  Klassenpflegschaftsvorsitzenden gewählt.

- **Schulpflegschaft:**
  Hier treffen sich die Elternpflegschafts-
  vorsitzenden aller Klassen.
  Sechs Eltern werden in die
  Schulkonferenz gewählt.

- **Schulkonferenz:**
  Hier treffen sich die sechs gewählten
  Elternvertreter und sechs Vertreter des
  Lehrerkollegiums mit der Schulleitung.

- **Förderverein:**
  Hier treffen sich alle Eltern, Freunde,
  Förderer und Firmen, die unsere Schule
  tatkräftig und finanziell unterstützen
  möchten (10 Euro Mitgliedsbeitrag im
  Jahr).

→ Elternsprechtag:

Informieren Sie sich beim Elternsprechtag über den Leistungsstand, die Lernentwicklung, das

Sozialverhalten und die Fördermöglichkeiten Ihres Kindes. Der Elternsprechtag findet zweimal im Jahr statt.

→ Sprechzeiten der LehrerInnen:

Wenn Sie darüber hinaus noch Beratung brauchen, stehen Ihnen alle LehrerInnen während ihrer wöchentlichen Sprechstunde zur Verfügung.
Die Zeiten hierfür werden Ihnen am Elternabend mitgeteilt.

→ Außerschulische Beratung:

Wir lassen Sie bei Schwierigkeiten nicht allein!
Bei Problemen in der Schule oder zuhause vermitteln wir Ihnen kompetente Beratungsstellen.
Scheuen Sie sich nicht davor, uns anzusprechen!

5) Kleines Schul-ABC

A **Alle** Kinder wollen lernen, und wir unterstützen Sie dabei!

B Die **Bücherei** ist montags und donnerstags in der 3. Stunde geöffnet.

C **Computer** werden auch in der Schule genutzt, die Kinder sollten den richtigen Umgang lernen! Viele Spiele sind ungeeignet!

D **Draußen** spielen und sich bewegen ist für die Kinder ein wichtiger Ausgleich zum Lernen!

E **Elternunterstützung** bei allen schulischen Belangen ist erwünscht und dringend notwendig!

F Unseren **Förderverein** können Sie mit 10 € im Jahr unterstützen!

G Ein **gesundes** Frühstück ist wesentlich für den Schulerfolg!

H **Hausaufgaben** sollten von den Kindern selbstständig erledigt und von den Eltern kontrolliert werden!

I **Interesse** am Unterricht, Nachfragen zur Schule zeigen den Kindern, dass auch die Eltern die Schule wichtig nehmen!

J **Jedes** Kind hat Stärken – man muss sie nur wahrnehmen und fördern!

K **Kakaogeld** wird immer mittwochs eingesammelt (Kakao, Vanille, Erdbeer 1,75 € / Milch 1,50 €)

L **LehrerInnen** sind auch nur Menschen – sie machen Fehler, aber auch vieles richtig!

M Mithilfe beim Ordnen der Materialien (Federmäppchen usw.) ist sehr erwünscht!

N Kinder lernen durch **Nachahmen** – gehen Sie mit

gutem Beispiel voran!

O **Offenheit** und Vertrauen sind die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus!

P **Pausen** dienen der Erholung, richtiges Verhalten kann /muss auch zu Hause besprochen werden!

Q Ein bisschen **Quatsch** muss auch 'mal sein – meistens war's das Schulgespenst!

R Es ist wichtig **Rücksicht zu nehmen** und **Respekt zu zeigen**
– und zwar unabhängig vom Stand, Herkunft, Religion, Nationalität oder Alter!

S Das **Sekretariat** ist an 3 Tagen geöffnet, dann können Bescheinigungen abgeholt werden!

T **Trinken** ist wichtig! Wasser ist das perfekte Schulgetränk!

U **Unterrichtszeiten** sind im Stundenplan vorgegeben, pünktliches Erscheinen ist wichtig für den Lernerfolg!

V **„Verlorengegangenes"** wird 4 Wochen gesammelt und aufbewahrt, bitte nachfragen! Danach wird es an eine Kleiderkammer zum Verkauf weitergegeben!

W Für **Wertsachen** (Handys,…) übernehmen wir keine Haftung!

X Nicht nur mit dem **Xylophon** haben unsere Kinder viel Spaß an Musik, auch mit unserer Hymne, dem Wasserturm-Song!

Y **„Yippieh"** sollten unsere Kinder jeden Tag mindestens einmal rufen!

Z **Zum** guten Schluss wünschen wir allen Kindern und Eltern, dass sie mit Freude und Spaß in die Schule am Wasserturm kommen !!